

GEOCACHING IN CHEMNITZ

- Bei dem Geocaching, der modernsten Art der Schatzsuche, gehen Sie mit Hilfe von Satellitendaten auf elektronische Schnitzeljagd. Ausgestattet mit einem GPS-Gerät entdecken Sie durch das Lösen kniffliger Rätsel und Zahlenspiele sowie durch Ihr Kombinationsgeschick die Chemnitzer Innenstadt. Am Ende der Route werden Sie den versteckten Schatz, den „Cache“ finden.
- Sie starten im Herzen der Stadt der Moderne, bei der Tourist-Information auf dem Marktplatz. Durch das Lösen der ersten Aufgabe erhalten Sie die Koordinaten der nächsten Station. Auf diese Weise zeigen wir Ihnen einige ausgewählte Schätze aus den Bereichen Architektur, Kunst & Kultur und Stadtgeschichte bis Sie am Ende die Koordinaten des Caches erhalten.
- Der Geocache führt Sie ca. 2 Stunden mit Spaß und Spannung durch Chemnitz und ist für die ganze Familie geeignet. Die GPS-Geräte erhalten Sie in der Tourist-Information Chemnitz.

PRAKTISCHE TIPPS:

- Halten Sie die Augen offen, manche Stationen offenbaren sich auch ohne technische Hilfsmittel. Bei Fragen helfen Ihnen die freundlichen Chemnitzer gern weiter.
- Bitte beachten Sie, dass das GPS-Gerät immer den direkten Weg (die Luftlinie) anzeigt, Ihr Weg aber gegebenenfalls um die Gebäude herum führt.
- Bitte achten Sie bei Ihrer Euphorie für die Schatzsuche auf den Straßenverkehr.



Preis für Ausleihe:

5,00 €/5 h je Gerät,
inkl. Kurzanleitung des Gerätes
(jede weitere Stunde 1 €)

GEOCACHING IN CHEMNITZ

AUF SCHATZSUCHE

in der Stadt der Moderne



Impressum

CMT City-Management und
Tourismus Chemnitz GmbH

Geschäftsführer: Michael Quast (v.i.S.d.P.)
Innere Klosterstraße 6 – 8, D-09111 Chemnitz
Tel.: 0371 - 366 02 44 · Fax: 0371 - 366 02 12
E-Mail: info@chemnitz-tourismus.de
Gestaltung: Werbeagentur Fortuna GmbH



 **CHEMNITZ
STADT DER
MODERNE**

START: Tourist-Info

N 50°

E 12°



Ersetzen Sie den Anfangsbuchstaben der Stadt Chemnitz durch seine entsprechende Position im Alphabet (Variable a) und führen Sie dies mit dem letzten Buchstaben ebenso durch (b).

a =

b =

STATION 1:

N 50° $X = (a \times 100) + 49.645$

E 12° $Y = (b \times 10) + 54.859$

Seine Barockfassade erstrahlt inzwischen in neuem Glanz. 1953 wurde das Gebäude wieder aufgebaut, nachdem es durch den Zweiten Weltkrieg stark zerstört war. Doch in welchem Jahr wurde es ursprünglich nach den Plänen des berühmten Chemnitzer Kaufmanns Siegert fertig gestellt?

Notieren Sie das Jahr: _____

Die ersten beiden Ziffern bilden c, die letzten beiden d. (Hinweis: keine Quersumme bilden!)

c =

d =

STATION 2:

N 50° $X = (c \times 5) + 50.000$

E 12° $Y = (d \times 2) + 55.001$

Am Ende der so genannten Mittelstandsmeile warten einige Gesellen und überraschen mit ihrer Anwesenheit. Sie passen scheinbar gar nicht ins Bild, aber beim näheren Betrachten wird das Geheimnis offenbar.

Wie viele dieser freistehenden Geschöpfe zählen Sie (e)?

e =

STATION 3:

N 50° $X = e + 50.238$

E 12° $Y = e + 55.279$

Das Geburtshaus von Fritz Heckert, Gewerkschaftsführer und Reichstagsabgeordneter in der Weimarer Republik, stand einst auf der gegenüberliegenden Seite und wurde nach dem Krieg originalgetreu wieder aufgebaut. Heute verbindet sich hier auf angenehme Art Kunst und Kulinarisches.

Zählen Sie für die Variable f die Etagen (inkl. Dach) dieser kleinen Oase.

f =

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26

STATION 4:

N 50° $X = (f \times 69) + 50.003$

E 12° $Y = (f \times 119) - 1 + 55.000$

Durch einen wahren Triumphbogen hindurchgehend eröffnen sich neue Perspektiven. Durch die neoklassizistischen Sandsteinfassaden wirkt das Ensemble freundlich und beschwingt – ein in der Tat royalser Anblick. Welche Person verbindet sich mit dem Gebäude der heutigen Kunstsammlungen Chemnitz?

_ Ö _ _ _ _ _ L _ E _ _

(Tipp: Damit ist nicht der berühmte, in Chemnitz geborene Expressionist Karl Schmidt-Rottluff gemeint.)

Ersetzen Sie den letzten Buchstaben durch die entsprechende Position im Alphabet (g).

g =

Zählen Sie zudem die Laternen, um Licht ins Dunkle zu bringen (h).

h =

STATION 5:

N 50° $X = (g \times 2.500) + 151$

E 12° $Y = h + 55.385$

Chemnitz ist eine Stadt der Arbeit und der Produktion. Der Begründer des Marxismus, nach dem die Stadt wurde zwischen 1953 und 1990 benannt wurde, setze selbst nie einen Fuß in das „Sächsische Manchester“ (wie die Stadt im 19. Jahrhundert genannt wurde). Heute haben sich die Chemnitzer mit der weltweit größten Porträtbüste arrangiert. Zählen Sie die Stufen vor dem Monument (i).

Das Hochhaus-Hotel gegenüber trägt den Namen: _ _ _ _ _

Finden Sie erneut die Zahlensprechungen mit Hilfe der Tabelle und tragen Sie diese der Reihenfolge nach in die folgende Aufgabe ein:

_ _ + _ + _ _ : _ + _ _ - _ _ - _ = _ _ = j

i =

j =

STATION 6:

N 50° $X = 50.049 + i$

E 12° $Y = j + 55.282$

Die Ursprünge dieses Bauwerks gehen bis ins 12. Jahrhundert zurück. Als einzig übrig gebliebener Teil der historischen Stadtmauer zählt es heute zu den bedeutendsten Wahrzeichen der Stadt. Der Name resultiert aus der Farbe seines oberen Backsteingeschosses, das ihm erst einige hundert Jahre später aufgesetzt wurde.

Wie lautet der Name des Turmes? Zählen Sie die Anzahl der Buchstaben zusammen (k).

k =

STATION 7:

N 50° $X = 49.878 - k$

E 12° $Y = X + 5.505$

Die monumentale Steinfassade des ehemaligen Kaufhauses wurde an der Haupteingangsseite mit einer kühnen Glaskonstruktion aufgelockert und vereint unter seinem Dach neben einer Ladenpassage und dem Versteinerten Wald Kunst und Bildung.

Über wie viele Etagen erstreckt sich das Gebäude, welches Volkshochschule, Stadtbibliothek, Naturkundemuseum und Neue Sächsische Galerie beinhaltet? (m)? Zählen Sie zudem die markanten schwarzen Quader auf dem Vorplatz (n).

m =

n =

ZIEL

N 50° $X = (m \times 150) + 48.989$

E 12° $Y = (n \times 11) + 54.972$

